
Subject: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Thu, 28 Feb 2019 10:53:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute

Ein Freund von mir war bei der Klinik Osmanoglu Hastanesi in Istanbul und hat sich da die Haare machen lassen.

<https://www.osmanogluhastanesi.com.tr/>

Kennt jmd die Klinik? Ich hab keine Berichte oder sonst was darüber gefunden.

Mein Freund meinte der Chefarzt sei ein gewisser Herr Sinan Beyler

Er wäre zwar nicht dabei, aber würde die Kontrolle durchführen. Es soll ein Team von Frauen sein, die seit 10 Jahren das machen.

Sein Bericht in etwa:

1 Tag

3 Stunden für die Geheimratsecken

Manuel Panch

40 Spritzen für die Betäubung

Ein Team von Frauen (Wsh keine Ärzte, sondern Mitarbeiterinnen)

2 Tag

5 Stunden Hinterkopf. Pause dazwischen

(Wo ich mich frag, ob das sinnvoll ist, nicht das die Folikel absterben)

Jedenfalls überleg ich auch bei dem zu gehn.

Hat jmd Erfahrung mit der Klinik? Was gehört gesehen?

Hoffe meldet sich wer.

Gruss

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [jorgos1301](#) on Thu, 28 Feb 2019 13:56:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus,

ich persönlich kenne diese Klinik nicht. Das muss grundsätzlich erstmal nichts Negatives bedeuten. Aber wenn ich auf die Seite der Klinik gehe und etwas über Haartransplantationen erfahren möchte, sehe ich erstmal NULL. Alle anderen möglichen medizinischen Bereiche scheinen gut abgedeckt zu sein. Die Klinik mag sicher eine gute Adresse für alle möglichen

medizinischen Themen zu sein; sicher haben die auch gute Ärzte und sind moderner und technisch fortgeschrittener als in Deutschland. Aber wenn ich mich ganz konkret für das Thema "Haartransplantation" interessiere, wäre diese Klinik keine Adresse für mich. Man hat überhaupt nicht den Eindruck, dass es in dieser Klinik speziell um dieses konkrete Thema geht. Man findet weder Informationen, noch Bilder (vorher/nachher), noch irgendeinen Hinweis, dass man auf Haartransplantationen spezialisiert ist. Das wäre für mich das 1. Alarmzeichen. Das 2. ist, dass man nichts über diesen Arzt findet. Ist er überhaupt Haarchirurg? Oder kontrolliert er nur ein Team von Haartechnikern, weil er einfach Mediziner ist und aus rechtlichen Gründen vor Ort sein muss?? Das sind alles so Dinge, bei denen ich Bauchschmerzen hätte.

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Thu, 28 Feb 2019 14:15:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

Danke für deine Meinung.

Ich hab mir auch gedacht, dass es komisch ist. Scheint so irgendwie für alles mögliche gut aufgestellt zu sein, aber bzgl HT findet man nichts.

Zu mind. hab ich nichts gefunden.

Ich denke dieser Arzt ist nur als Puppe da. Er legt selber ja scheinbar nicht Hand an, sondern die Schwestern.

Was ansich ja nicht schlimm ist, wenn jmd "handbegabt" ist und Fingerspitzengefühl hat.

Hoffe meldet sich noch jemand und teilt seine Ansicht, oder gar noch besser kennt die Klinik.

Ne Info hab ich schon bzgl Preis.

2500-3000 Grafts = 3000 EUR

Ansich nicht viel, aber auch nicht wenig. So Mittelding glaub ich kann mans werten

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Thu, 28 Feb 2019 15:39:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hej,

ich antworte mal kurz in Stichpunkten. Wenig Zeit und wenn ich mir manche Sätze genau durchlese auch wenig Lust:

Zitat:Kennt jmd die Klinik? Ich hab keine Berichte oder sonst was darüber gefunden.
Kenne ich nicht, komische Seite, tendenziell eher schlechtes Zeichen.

Zitat:Er wäre zwar nicht dabei, aber würde die Kontrolle durchführen. Es soll ein Team von Frauen sein, die seit 10 Jahren das machen.
Und wie soll er genau die Kontrolle über die haben, wenn er nicht dabei ist. Haben die in den super Türkei Krankenhäuser jetzt auch Gedankenkontrolle?

Zitat:Jedenfalls überleg ich auch bei dem zu gehn.

Bitte nicht.

Zitat:sicher haben die auch gute Ärzte und sind moderner und technisch fortgeschrittener als in Deutschland

Ich hätte gerne mal bitte ein Studie, die zeigt, dass die Versorgung in den Krankenhäusern der Türkei "sicher" moderner und technisch fortgeschrittener als in Deutschland ist. Ohne Worte...

In Deutschland nutzen wir Protonentherapie um schwierig gelegene Tumore bei Kindern zu bekämpfen, oder nutzen Antikörper in der Tumorthherapie. Beides kostet mal eben 100.000 pro Behandlungssequenz oder Jahr. Frag mal die Amerikaner oder Türken wie sie das machen. Das ist Offtopic, aber wenn ich so etwas lese wird mir kurz übel. Wir haben in Deutschland insgesamt ein sehr gutes Gesundheitssystem, nicht perfekt, aber man bekommt die Therapie nach besten und modernsten Standard.

Zusammenfassend: Geh bitte nicht dahin.

Liebe Grüße

Thor

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Glatzfratz](#) on Thu, 28 Feb 2019 17:46:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja wenn ein Arzt völlig unbekannt ist und gleichzeitig bereit ist für Geld einfach alles zu machen (HT, Fett absaugen, Nasenkorrektur, Augen, usw.). Dann wirkt das nicht sonderlich professionell auf mich. Klingt eher nach einem untalentierten Arzt, der immer neue Geschäftsfelder aufmacht um irgendwie Geld abzugreifen.

Wenn du arm bist und dich unbedingt in der Türkei operieren lassen möchtest, aus welchem Grund auch immer, bleibt laut Forum eigentlich nur Dr. Demirsoy. Der nimmt soweit ich weis 1,30€ pro Graft und hat auch schon öfters mal gute Ergebnisse und zufriedene Kunden und er macht nich alles für Geld. Wenn deine Ausgangslage zu schlecht ist, wird er dich zb nicht

operieren. Auch nicht selbstverständlich. Manche machen alles für Geld, kannst ja danach versuchen zu klagen...

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [jorgos1301](#) on Thu, 28 Feb 2019 20:36:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Thor94:

Weisst Du, wann mir kurz übel wird? Wenn ich solche Sätze wie Deine lese "super Türkei". In Deutschland ist natürlich das Versorgungssystem nicht schlecht. Aber andere Länder, jaaaa auch die Türkei, hängt Deutschland in anderen Dingen ab, was die medizinische Versorgung angeht. Ich bin kein Türke. Habe aber einen Bruder, der mit einer Türkin in der Türkei lebt. Und ich sage das, weil ich es aus 1. Hand kenne. Deswegen täuscht Du Dich da gewaltig. Es gibt medizinische Versorgungsgebiete, ob know how, Leistung, Service u.s.w. da ist Deutschland teilweise ein 3. Welt Land...mal überspitzt formuliert. Natürlich gibt es auch in der Türkei Gebiete in der Medizin, die nicht immer überragend sind. Und ganz klar gibt es auch in Deutschland hervorragende Kliniken. Wenn Du wert auf Studien legst, dann recherchiere bitte selber. Ich kann pauschales "Gelaber" nicht hören. Sorry für meine Direktheit, aber Du kommst jetzt auch mit einem Beispiel über Tumorthherapie. Alles o.k. Ich kann Dir von Krankenhäusern in Baden Württemberg erzählen, die eine mittlere Katastrophe sind. In Sachen Hygiene z.B. Nehmen wir aber ganz konkret den Bereich Haartransplantationen, frage ich mich, warum Viele die Türkei oder andere Länder wählen? Ganz einfach: Weil man es hier nichtmal an einer Hand abzählen kann, wo es überhaupt genügend gute Kliniken gibt.

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 01 Mar 2019 05:43:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jorgos,

im Nachhinein stimme ich dir zu, das war gestern zu subjektiv und sollte nicht beleidigend wirken.

Trotzdem:

Zitat:Aber andere Länder, jaaaa auch die Türkei, hängt Deutschland in anderen Dingen ab, was die medizinische Versorgung angeht.
Andere Länder zum Teil sicher, Niederlande, Norwegen etc... Aber Türkei, würde mich interessieren in welchem Versorgungsgebiet der Medizin die Deutschen da abgehängt werden.

Zitat:Habe aber einen Bruder, der mit einer Türkin in der Türkei lebt. Und ich sage das, weil ich es aus 1. Hand kenne. Deswegen täuscht Du Dich da gewaltig.
Uff... Also nach deiner Logik, täusche ich mich, weil Du als einzelne Person einen Bruder hast,

dessen Freundin... Und selbst ein Krankenhaus in Deutschland kennst das... So funktioniert Wissenschaft halt nicht. Ich habe hier mal eine Studie der WHO (aus 2000) aber in den anderen beiden wird die Türkei nicht mal mehr erwähnt... :

https://en.wikipedia.org/wiki/World_Health_Organization_ranking_of_health_systems_in_2000

Weiterhin: WHO Statistik, generelle Lebenserwartung:

Türkei: 75,5 Jahre

Deutschland: 80,6 Jahre

Zitat: Ich kann pauschales "Gelaber" nicht hören

Ich verstehe nicht, wieso du das als pauschales Gelaber siehst. Ich zeige dir objektiv die Differenzen an.

Zitat: Sorry für meine Direktheit, aber Du kommst jetzt auch mit einem Beispiel über Tumorthherapie. Alles o.k. Ich kann Dir von Krankenhäusern in Baden Württemberg erzählen, die eine mittlere Katastrophe sind. In Sachen Hygiene z.B. Nehmen wir aber ganz konkret den Bereich Haartransplantationen, frage ich mich, warum Viele die Türkei oder andere Länder wählen? Ganz einfach: Weil man es hier nichtmal an einer Hand abzählen kann, wo es überhaupt genügend gute Kliniken gibt.

Puhh... Also vergleichen wir die Qualität der Tumorthherapie in Deutschland mit der Türkei. Und weil viele in die Türkei fahren, ist die Qualität da besser. Ich denke das stimmt leider für viele Kliniken nicht, es gibt in der Türkei ein paar Kliniken die sehr gut sind, aber auch die können wir an einer Hand abzählen. Warum es in Deutschland keine guten Haaarchirurgen gibt, weiß ich leider auch nicht, aber z. B. Feriduni und (Hattingen, nicht ganz sicher) kommen aus Deutschland.

Zusammenfassend:

Ich will hier niemanden, auch nicht dich Jorgos, oder deine Schwägerin oder Bruder angreifen. Aber wenn wir etwas bewerten sollte man versuchen das objektiv zu tun und mit Evidenz zu belegen.

Schönen Freitag und
erholsames Wochenende euch!

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?

Posted by [Shiro](#) on Fri, 01 Mar 2019 06:16:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ,

Osmanoglu krankenhaus ist einer der ersten privat unternehmen

in der türkei, die lokation ist mittin in der stadt und ca.40minuten vom atatürk flughafen

Entfernt.

Das der Arzt nicht dabei ist würde für mich negativ sein,
Es gibt kliniken wo der Arzt es selber macht und am tag nur eine sitzung annimmt,
alles gute

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 09:23:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute Danke mal für die Beiträge.

Ich weiss nicht warum Ihr jetzt hier die Versorgungsleistungen der zwei Länder vergleicht. Das ist doch unerheblich. Ich werd es ja nicht in Deutschland machen lassen.

Ich würde mich lieber auf das Thema, sprich die Klinik oder den Arzt hinsichtlich HT konzentrieren. Ob die in der TR eine Niere gut transplantieren können oder nicht ist mir ehrlich gesagt egal. Ich brauch keine Niere!

Ich hab mich nur gefragt, ob jmd was von der Klinik hinsichtlich HT gehört oder gesehen hat. Der Rest ist irrelevant.

Ich hatte schonmal 2013 eine HT in Ungarn. Hier der Beitrag

https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/140550/#msg_140550

Unten noch der Status nach 6 Jahren. Ansich OK für die Menge, aber ich hätte gerne ne Verdichtung und natürlich mittlerweile Hinterkopf.

Was mir Hoffnung macht ist, dass der Kranz bei mir ziemlich dicht ist und mein Haarausfall nicht nach unten in den Spenderbereich geht. Ich glaube es hat auch gestoppt, weil ich beim duschen kein Haarausfall mehr hab.

Nun ja, Hier die Bilder nach 6 Jahren

Vor und nach 5 Monaten:

6 Jahre

vor und nach 5M seitlich

6 Jahre seitlich

Und zu letzt noch Hinterkopf was ich machen lassen möchte

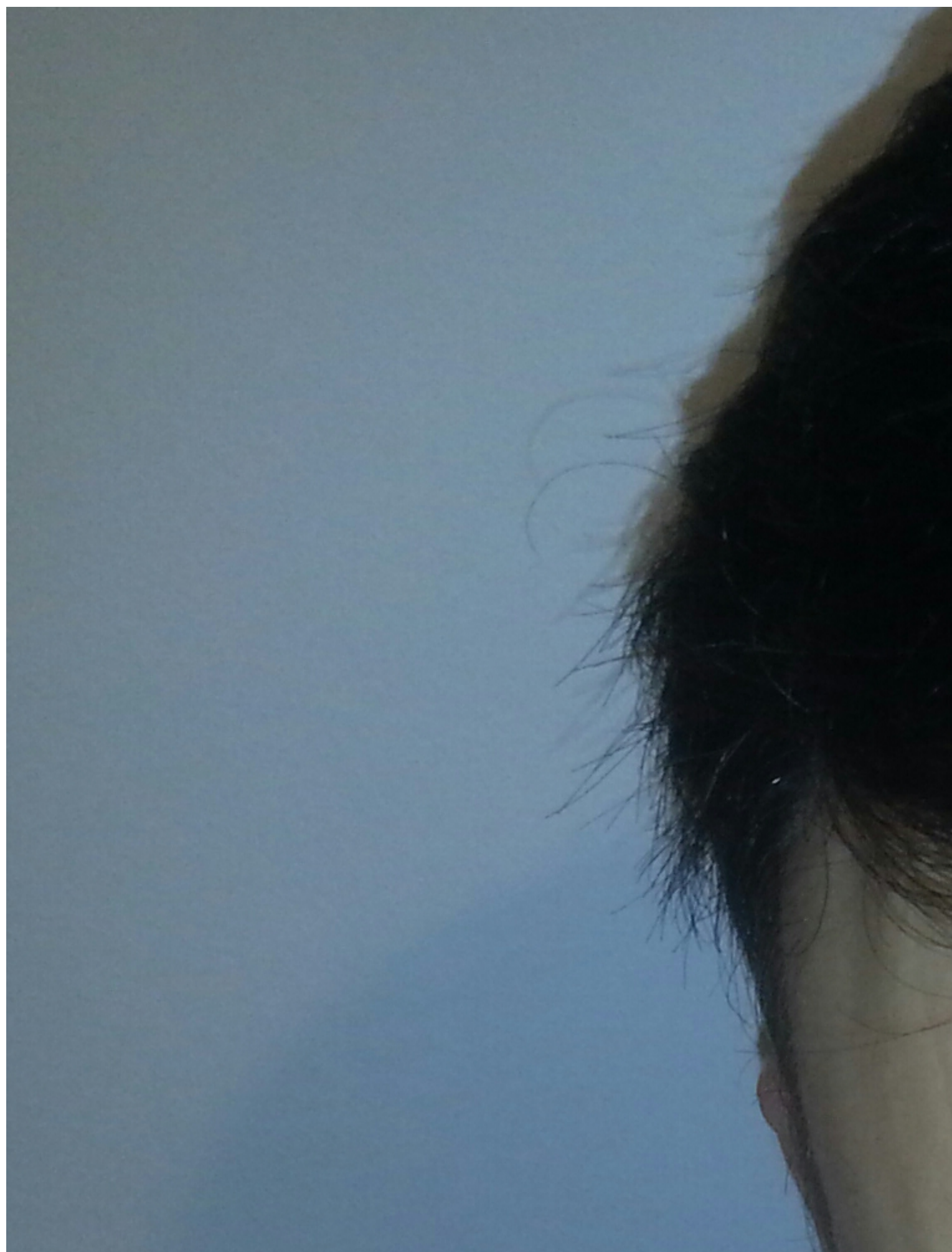
Er meinte bei einer Anfrage, dass für Hinterkopf 2500-3000 Grafts nötig wären.

Meint ihr ist der Wert realistisch?

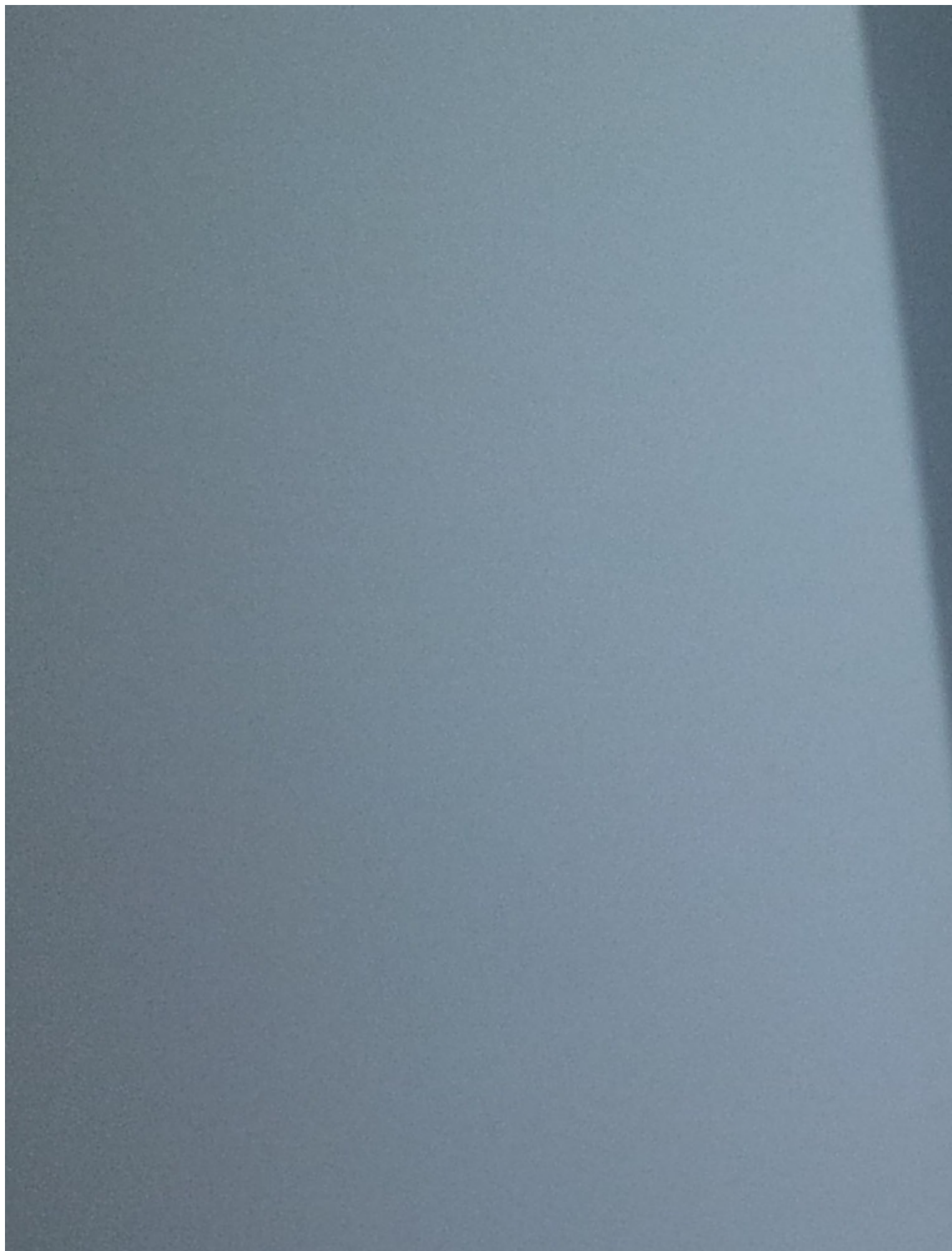
Gruss Leute!

File Attachments

1) [20190301_092441-1.jpg](#), downloaded 1390 times



2) [vornach.jpg](#), downloaded 1339 times



3) [vor1.jpg](#), downloaded 1247 times



4) [20190301_092433-1.jpg](#), downloaded 1262 times



5) [20190301_092446-1.jpg](#), downloaded 1382 times



Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [jorgos1301](#) on Fri, 01 Mar 2019 09:50:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Thor94:

Hi Thor94,

ich möchte mich für meine vielleicht impulsive Art auch entschuldigen. Wollte Dich gestern auch nicht persönlich angreifen. Studien sind grundsätzlich eine gute Datenbasis, um Dinge zu bewerten. Ich schaue mir diese Art "Auswertungen" auch gerne an. Aber ich bin da auch etwas pragmatischer unterwegs und verlasse mich nicht ausschließlich auf die Theorie. Sicher ist meine persönliche Erfahrung nur ein minimaler Bruchteil von dem, was auf der Welt passiert. Auch in der Türkei... Aber wenn ich dieses Beispiel aufgreife und Deutschland als Beispiel gegenüber stelle, kann ich aus heutiger Sicht und in der heutigen Zeit für mich persönlich nicht unbedingt sagen, dass die Türkei zwangsläufig hinten dran hängt. Ich war in deutschen Kliniken, die jenseits von gutem Service, erfahrenen Ärzten und gerade Hygiene entfernt waren. Natürlich gilt das nicht für alle. Krasse Beispiele sind dabei Institutionen in Baden Württemberg, wo es sogar Todesfälle gab, weil Hygiene Maßnahmen nicht eingehalten werden. Dann war ich bei Kliniken in der Türkei. Auch andere Bekannte und Verwandte von mir. Super tolle Ärzte, saubere Krankenhäuser, moderne Technik u.s.w. Sicher gibt es Gebiete, die vielleicht auch eine Türkei nicht abdecken kann. Aber wenn ich gewisse Referenzen dagegen halte aus Erfahrungen in meinem privaten Umfeld, muss ich sagen, dass es auch für Deutschland großen Nachholbedarf gibt. Ich könnte Dir jetzt auch Beispiele von chirurgischen Eingriffen im Bereich der Orthopädie nennen, die hier komplett in die Hose gegangen sind. Oder Vorsorgeuntersuchungen, bei denen man gewisse "Alarmhinweise" hätte erkennen können, wenn intensiver untersucht worden wäre. Ich möchte keine Details nennen, weil es sich hier um Fälle in meinem privaten Kreis handelt. Ähnliche Untersuchungen wurden dann gerade in diesem Fall in der Türkei vorgenommen und man konnte gezielter helfen und behandeln. Auf jeden Fall ging es mir weder um meine Schwägerin noch um meinen Bruder. Die Lebenserwartung in gewissen Ländern hängt aber auch stark vom Lebenswandel ab. Da kann ich noch so gute Ärzte und medizinische Technik anwenden. Wenn ich z.B. trotzdem rauche, trinke, ungesunde Ernährung u.s.w., dann helfen die besten Medis und Behandlungen nicht mehr. Alles in Allem kann man natürlich zufrieden sein in Deutschland..noch. Und ich möchte jetzt auch nicht alles verteufeln und schlecht reden. Auf keinen Fall. Ich finde es super, wenn man sich austauschen kann, auch wenn es mal "hitziger" wird. Alles gut :). Sorry, dass jetzt alles etwas off topic wurde. Lässt sich manchmal nicht vermeiden. Versuchen wir uns wieder auf die Fragen des Users zu konzentrieren. Auch Dir und dem Rest hier ein schönes Wochenende... :)

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [jorgos1301](#) on Fri, 01 Mar 2019 09:58:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also so viele Grafts für die Tonsur halte ich in Deinem Fall für sehr übertrieben. Die Tonsur ist eh so eine heikle und empfindliche Sache. Ich persönlich hätte vorne etwas verdichtet (Haarlinie) und an den Geheimratsecken. Dann könnte man vorsichtig evtl. 1000 Grafts noch in die Tonsur verpflanzen. Sollte es in ein paar Jahren wieder lichter werden hinten, kann man

wieder etwas nachsetzen. Andere User würden jetzt auch Medikamente anraten. Ich persönlich nicht. Das ist nur meine Meinung. Aber eine Sache würde ich sicher NICHT machen: 2500-3000 Grafts nur hinten reinmachen. :)

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 01 Mar 2019 10:01:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja 3000 reichen aus, wenn du weiter Fin einnimmst.

Türkei ist vermutlich das Land mit der größten Menge an schlechten HT Kliniken und verhunzten HTs weltweit. Ist ein Mienenfeld, da muss man sich echt gut auskennen.

Ich würde kein Risiko eingehen und mich auf Teufel komm raus bei einem vermutlich schlechten Anbieter operieren lassen, nur weil du einen kennst der einen kennt der dort war oder weil es super billige Pauschalpreise gibt. Merkmale, die einen bedenklich stimmen könnten, haben dir bereits mehrere User genannt (kein spezialist, keine referenzen, keine reputation in den foren, ...usw.). Wenn du aus patriotischen Gründen oder wieso auch immer ausschließlich in die Türkei willst dann geh zu Demirsoy, HLC, Keser, usw. die machen nur HTs, haben viele Referenzen und einen soliden Ruf in der Community.

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 10:29:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glatzfratz schrieb am Fri, 01 March 2019 11:01ja 3000 reichen aus, wenn du weiter Fin einnimmst.

Türkei ist vermutlich das Land mit der größten Menge an schlechten HT Kliniken und verhunzten HTs weltweit. Ist ein Mienenfeld, da muss man sich echt gut auskennen.

Ich würde kein Risiko eingehen und mich auf Teufel komm raus bei einem vermutlich schlechten Anbieter operieren lassen, nur weil du einen kennst der einen kennt der dort war oder weil es super billige Pauschalpreise gibt. Merkmale, die einen bedenklich stimmen könnten, haben dir bereits mehrere User genannt (kein spezialist, keine referenzen, keine reputation in den foren, ...usw.). Wenn du aus patriotischen Gründen oder wieso auch immer ausschließlich in die Türkei willst dann geh zu Demirsoy, HLC, Keser, usw. die machen nur HTs, haben viele Referenzen und einen soliden Ruf in der Community.

1. Möchte ich rein aus Kostengründen in die Türkei und weil das Land ja doch dafür bekannt ist.

Zu mind assoziiere ich zB Schweden, Polen, Kuba etc nicht mit Haartransplantationen...

2. Ich bin kein Türke, auch wenn ich dunkles Haar habe ;) (Patriotismus also nie damit verbunden. Kostenlos ist es ja mal nicht)

Wie gesagt der eine Kollege, den ich persönlich kenne und treffe hats da gemacht. Ist halt nur vor 1 Monat. Ich denke ich warte mal ab wie sich das bei ihm entwickelt.

Vlt frag ich auch einfach mal in Ungarn bei der Prohairklinik nach. Habs ja da machen lassen und ansich wars OK.

Was ich mich frag, in Ungarn bei mir damals wurde ich glaub ich durch einen Stift betäubt. Zu mindest hat sichs wie ein Tacker angefühlt. Der Kollege in der Türkei hat 40 Einzelspritzen bekommen und meinte es war schmerzhaft. Also die Betäubung ansich, nicht das Verpflanzen.

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 10:30:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aja FIN oder sonst was nehme ich seit 4 Jahren nicht mehr.

Hat auf mein Lipido angeschlagen und das war es mir nicht wert.

Status ist also ohne Medis, nur Natur

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 10:42:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jorgos1301 schrieb am Fri, 01 March 2019 10:58Also so viele Grafts für die Tonsur halte ich in Deinem Fall für sehr übertrieben. Die Tonsur ist eh so eine heikle und empfindliche Sache. Ich persönlich hätte vorne etwas verdichtet (Haarlinie) und an den Geheimratsecken. Dann könnte man vorsichtig evtl. 1000 Grafts noch in die Tonsur verpflanzen. Sollte es in ein paar Jahren wieder lichter werden hinten, kann man wieder etwas nachsetzen. Andere User würden jetzt auch Medikamente anraten. Ich persönlich nicht. Das ist nur meine Meinung. Aber eine Sache würde ich sicher NICHT machen: 2500-3000 Grafts nur hinten reinmachen. :)
Danke für deine Meinung. :)

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 01 Mar 2019 11:19:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstmak @orgos1301:

Freut mich, dass wir da auf einer Linie sind, eine Meinung muss man nicht haben und Diskussionen machen das doch erst spannend :twisted:

@atomium88:

Ich bin ein bisschen hilflos.

Zitat:1. Möchte ich rein aus Kostengründen in die Türkei und weil das Land ja doch dafür bekannt ist.

Zu mind assoziiere ich zB Schweden, Polen, Kuba etc nicht mit Haartransplantationen...

Zitat:Was mir Hoffnung macht ist, dass der Kranz bei mir ziemlich dicht ist und mein Haarausfall nicht nach unten in den Spenderbereich geht. Ich glaube es hat auch gestoppt, weil ich beim duschen kein Haarausfall mehr hab

Ja, die Türkei ist bekannt, aber wie von Glatzfratz schon beschrieben ein Minenfeld. Nur weil es sich für die Kliniken so undenkbar lohnt, auf Grund des aktuellen Wechselkurses und niedrigen Lohns. Daher wird so viel auch ins Marketing geschmissen.

Wo machen wir weiter... erstmal gut, dass du kein Türkei bist.

Ich glaube ich packe das ganze mal in einen Absatz:

Du bist 30/31, hast ne ordentliche Tonsur, man weiß nicht sicher ob dir in der ersten OP 15XX Grafts oder 4XXX Grafthaare verpflanzt wurden. Demzufolge auch keinerlei Aussage über den Donor zu machen. Keine Medikamente. Ohne es böse zu meinen scheintst du nicht gut eingelezen zu sein.

Kurz: Mach in den nächsten Monaten keine OP. Auch keine FUE3 Methode in Ungarn. Auf deinem Bildern in dem Beitrag erkennt man schnell die Multigrafts beim betrachten.

Also lies dich mal in Ruhe ein, die Kliniken in der Türkei (HLC, Keser...) könnten für dich das richtige sein. Donor vernünftig ausmessen lassen! Zu einer bekannten Klinik gehen. Wenn dafür das Geld nicht da ist, lieber bisschen warten und dann ran.

Liebe Grüße

Thor

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 01 Mar 2019 11:23:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und eins kann ich mir nicht verkneifen...

Zitat:Was mir Hoffnung macht ist, dass der Kranz bei mir ziemlich dicht ist und mein Haarausfall nicht nach unten in den Spenderbereich geht.

Deswegen ist es ja der Spenderbereich... er ist nicht vom Haarausfall betroffen 80

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 11:25:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thor94 schrieb am Fri, 01 March 2019 12:19Erstmak @orgos1301:

Freut mich, dass wir da auf einer Linie sind, eine Meinung muss man nicht haben und Diskussionen machen das doch erst spannend :twisted:

@atomium88:

Ich bin ein bisschen hilflos.

Zitat:1. Möchte ich rein aus Kostengründen in die Türkei und weil das Land ja doch dafür bekannt ist.

Zu mind assoziiere ich zB Schweden, Polen, Kuba etc nicht mit Haartransplantationen...

Zitat:Was mir Hoffnung macht ist, dass der Kranz bei mir ziemlich dicht ist und mein Haarausfall nicht nach unten in den Spenderbereich geht. Ich glaube es hat auch gestoppt, weil ich beim duschen kein Haarausfall mehr hab

Ja, die Türkei ist bekannt, aber wie von Glatzfratz schon beschrieben ein Minenfeld. Nur weil es sich für die Kliniken so undenkbar lohnt, auf Grund des aktuellen Wechselkurses und niedrigen Lohns. Daher wird so viel auch ins Marketing geschmissen.

Wo machen wir weiter... erstmal gut, dass du kein Türkei bist.

Ich glaube ich packe das ganze mal in einen Absatz:

Du bist 30/31, hast ne ordentliche Tonsur, man weiß nicht sicher ob dir in der ersten OP 15XX Grafts oder 4XXX Grafthaare verpflanzt wurden. Demzufolge auch keinerlei Aussage über den Donor zu machen. Keine Medikamente. Ohne es böse zu meinen scheintst du nicht gut eingeleitet zu sein.

Kurz: Mach in den nächsten Monaten keine OP. Auch keine FUE3 Methode in Ungarn. Auf deinem Bildern in dem Beitrag erkennt man schnell die Multigrafts beim betrachten.

Also lies dich mal in Ruhe ein, die Kliniken in der Türkei (HLC, Keser...) könnten für dich das richtige sein. Donor vernünftig ausmessen lassen! Zu einer bekannten Klinik gehen. Wenn dafür das Geld nicht da ist, lieber bisschen warten und dann ran.

Liebe Grüße

Thor

Danke für deine Rückmeldung!

Ja, werd mir noch bis Herbst Zeit nehmen und mir die Sache in Ruhe anschauen.

Das mit Türken find ich unnötig und nicht sachlich.

LG

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 01 Mar 2019 12:29:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Atomium88,

nicht böse nehmen, ich bin generell ein Mensch der gerne "stichelt" und neckt, besonders bei witzigen Rechtschreibfehler. Nicht böse gemeint...

Hier noch ein Beitrag zu "häufig verunglückten Transplantationen durch Assistenten" in der Türkei von alopezie.de

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&th=12358&start=0&>

Liebe Grüße euch allen!

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [jorgos1301](#) on Fri, 01 Mar 2019 12:40:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jaaa.... manchmal geht so ein Späßchen in der digitalen Welt unter. Zumindest wenn man Dinge "schreibt". Es ist immer was Anderes, wenn man sich gegenüber steht und Emotionen und die Mimik eines Menschen sieht.

Eigentlich gehen wir Alle hier ganz lieb miteinander um :twisted: :twisted: :lol: :) .

Alles gut, solange man diskutiert.... :)

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 01 Mar 2019 12:46:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Atomium88,

nicht böse nehmen, ich bin generell ein Mensch der gerne "stichelt" und neckt, besonders bei witzigen Rechtschreibfehler. Nicht böse gemeint...

Hier noch ein Beitrag zu "häufig verunglückten Transplantationen durch Assistenten" in der Türkei von alopezie.de

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&th=12358&start=0&>

Liebe Grüße euch allen!

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 12:46:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thor94 schrieb am Fri, 01 March 2019 13:29Hey Atomium88,

nicht böse nehmen, ich bin generell ein Mensch der gerne "stichelt" und neckt, besonders bei witzigen Rechtschreibfehler. Nicht böse gemeint...

Hier noch ein Beitrag zu "häufig verunglückten Transplantationen durch Assistenten" in der Türkei von alopezie.de

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&th=12358&start=0&>

Liebe Grüße euch allen!
Hey Thor94

Passt schon, es sei dir verziehen ;)

ABER wichtigeres: Der Link geht nicht...(?)

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [atomium88](#) on Fri, 01 Mar 2019 12:47:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doch, beim zweiten mal gings.

Falscher Alarm!

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Fri, 01 Mar 2019 12:48:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist lieb.
Sorry für dne doppelpost...

Bei mir funktioniert er komischerweise. Sonst schau mal bitte über Haartransplantation --> HT allgemeine --> der erste beitrag mit den Titel: Verunglückte Haartransplantation Prozess in München [Beitrag #140555]

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 01 Mar 2019 14:20:45 GMT

wenn du es wirklich gut machen willst, geh zu dr. muresanu in die schweiz.

- 1) repair deiner haarlinie -> multigrafts entfernen
- 2) donor messen ob noch eine HT drin ist
- 3) falls ja effiziente FUT bei ihm... gleich 4000 grafts in 2 tagen. hinten auffüllen und vorne paar 1er Grafts schön in Form bringen. Damit solltest du dann erstmal ruhe haben.

Kosten 3€ pro Graft ~. Falls nicht möglich dann ab jetzt hart sparen. Etwas günstiger wäre Prohairclinic in Belgien. Die ganz teuren Anbieter lasse ich mal aussen vor.

Zum Thema günstige Türkei-FUE:

- 1) <https://www.youtube.com/watch?v=MeQ4ZvEHb7Y>
- 2) <https://www.youtube.com/watch?v=CEJE1WKrgo>
- 3) https://www.youtube.com/watch?v=udB_vvxtRKk

Ausn. ist dr. demirsoy. Natürlich kann das überall passieren. Gerade Deutschland wurde von vielen türkischen Assistenten wegen der geringen Sprachbarriere als neuer Markt entdeckt... halte dich deshalb an Forenmeinung, viele Referenzen usw. baue implizites Wissen auf und vertraue keinem Arzt mehr blind. Erstens "Arzt" ist nicht gleich "Arzt" je nach Land sind da die Hürden gar nicht mal so hoch... und unabhängig von der Herkunft möchte jeder nur dein Bestes: dein Geld. Also Obacht. Diese Branche ist schmutzig.

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Sibel Tan](#) on Sat, 02 Mar 2019 16:29:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Bewertungen auf google sind ja nicht berauschend was die klinik angeht. allerdings gibt es genug gute ärzte und kliniken, die ich empfehlen kann - und bevor mir jetzt unterstellt wird, dass ich schleichwerbung für mich mache :d ja, ich bin seit kurzem auch in dieser branche tätig, d.h. aber nicht, dass mir die ethik gleichgültig ist. im gegenteil!! ich hab vor kurzem gesehen, was ein falscher eingriff anrichten kann und um ehrlich zu sein, war ich echt geschockt. würde ein potenzieller patient dieses bild sehen, würde er denke ich schnell von einer haartransplantation abstand nehmen... schlimm war das!! und bitte nicht auf kliniken oder ärzte hereinfallen, die versprechen, dass sie 7000 grafts auf einmal transplantieren!!! jeder, der sich etwas mit dieser materie auskennt, wird euch berichten, dass das nur schaden anrichten würde. maximal 4.000 bis 4.500 grafts und das ist aber schon die obergrenze!!

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [daniel91](#) on Sat, 02 Mar 2019 16:52:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Herr Dr. Muresanu hat mit 5227 Grafts letzte Woche entnommen.
Bin ich nun auf Hattingen Hair reingefallnen ? :(

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Sibel Tan](#) on Sat, 02 Mar 2019 22:07:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um ehrlich zu sein, glaube ich nicht, dass sie wirklich so viele grafts entnommen haben und wenn doch ist das echt bedenklich!! möchte hier niemandem angst machen, aber jeder kann gerne selbst nachforschen. ein beispiel: ich habe bis vor kurzem in einer klinik in der türkei gearbeitet und hatte eine anfrage aus deutschland. nachdem ich die fotos vom patienten erhalten und weitergeleitet hatte, kam die antwort von unserem ärzteteam, dass man bei diesem patienten aufgrund des zu großen transplantierenden bereichs 2 sitzungen bräuchte und bei dieser klinik weiß ich aus erfahrung, dass die wirklich nur 2 sitzungen anordnen, wenn es echt nötig ist, denn wenn man zu viele grafts transplantiert, kann das die durchblutung gefährden und was dann dabei rauskommt, möchte hier echt keiner sehen!! glaubt mir!!

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [daniel91](#) on Sat, 02 Mar 2019 22:25:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommödiengold. Scheinst ein richtiger Experte zu sein ;)

Haircount: FUT am 21.-22.02.2019

	Grafts:	Hairs:
1.	739	739
2.	2187	4374
3.	1731	5193
4.	570	2280

Total: 5227 12586
Rate 2,40

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Sat, 02 Mar 2019 22:50:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sibel Tan,

belege doch bitte deine wagen Aussagen mit Quellen oder Berichten... Alles Andere hat einen komischen Beigeschmack.

Zu deiner Aussage mi den max. 4000-4500 Grafts.
Woher nimmst du bitte diesen Unfug?

Aber Stopp, wer kennt nicht die dramatischen Bilder der Megasessions von HattingenHair:
<https://www.youtube.com/user/HattingenHair1/videos>

Dass diese Menschen noch leben und das Hirn nicht weggeschrumpelt ist, weil die zusätzlichen 1500 Grafts die komplette Blutversorgung abgegrast haben 80

Ironie off, aber bitte, wenn du sagst du kommst aus der "Materie" muss man auch dem entsprechend mit Infos liefern.

LG Thor

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Sibel Tan](#) on Sat, 02 Mar 2019 23:25:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Thor, ich wünschte, ich hätte das foto von dem patienten der sich hilfesuchend an die klinik gewandt hat, in der ich zuvor gearbeitet habe. meine vorgesetzte hat es uns damals gezeigt und auf unsere frage, wie denn so etwas möglich sein kann (hat ausgesehen wie eine verkohlte brandwunde) hat sie uns erklärt, dass es mit der durchblutung zusammenhängt. die meisten kliniken schummeln wenns um die anzahl der grefts geht, aber bei diesem patienten ist anscheinend wirklich zu viel transplantiert worden. es ist sicherlich nicht die regel was diesem patienten widerfahren ist, aber jeder, der eine haartransplantation machen lässt, bekommt im nachhinein ein medikament für die durchblutung verschrieben und das sollte schon mal ein anhaltspunkt für dich sein, dass an meiner aussage etwas dran ist. zum anderen hab ich hier aus einem artikel vom focus etwas rauskopiert:

Die eleganteste Methode ist die Einzelhaarverpflanzung, bei der 3000 bis 3800 Transplantate (7000 bis 9000 Haarwurzeln) pro Sitzung versetzt werden (Preis zwischen 3000 und 10.000 Euro je nach Aufwand und Technik).

...und der Focus ist, denke ich, doch eine ziemlich seriöse quelle.

es steht dir natürlich frei mir zu glauben oder nicht, aber ich würde abstand nehmen von ärzten und kliniken, die mit einer hohen greftanzahl werben. (das foto hat sich regelrecht in mein gehirn eingebrannt - der patient hat irreversible schäden davongetragen und das konnte sogar ich als laie beurteilen!)

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Mona](#) on Sun, 03 Mar 2019 09:00:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sibel Tan schrieb am Sat, 02 March 2019 17:29...und bevor mir jetzt unterstellt wird, dass ich schleichwerbung für mich mache :d ja, ich bin seit kurzem auch in dieser branche tätig, d.h. aber nicht, dass mir die ethik gleichgültig ist...

Dann möchte ich dich um eine entsprechende Kennzeichnung in Form von Signatureinträgen bitten. Siehe <https://www.alopezie.de/helpdesk/knowledgebase.php?article=25>

Selbst wenn du nicht in Selbstständigkeit arbeiten solltest, ist Transparenz notwendig, um offen zu legen, für welchen Arzt/Klinik du tätig bist - und in welcher Funktion. Werbung und/oder Kundenakquise sind weder im Diskussionsbereich, noch per Privatnachricht erlaubt.

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Sun, 03 Mar 2019 09:36:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Uznd leider geht das Off-Topic Gedöns weiter, tut mir Leid an den Threadsteller... wirklich.

Zitat: dass es mit der Durchblutung zusammenhängt. Die meisten Kliniken schummeln, wenns um die Anzahl der Grafts geht, aber bei diesem Patienten ist anscheinend wirklich zu viel transplantiert worden. Es ist sicherlich nicht die Regel, was diesem Patienten widerfahren ist, aber jeder, der eine Haartransplantation machen lässt, bekommt im Nachhinein ein Medikament für die Durchblutung verschrieben und das sollte schon mal ein Anhaltspunkt für dich sein, dass an meiner Aussage etwas dran ist. Zum anderen hab ich hier aus einem Artikel vom Focus etwas rauskopiert:

Die eleganteste Methode ist die Einzelhaarverpflanzung, bei der 3000 bis 3800 Transplantate (7000 bis 9000 Haarwurzeln) pro Sitzung versetzt werden (Preis zwischen 3000 und 10.000 Euro je nach Aufwand und Technik).

...und der Focus ist, denke ich, doch eine ziemlich seriöse Quelle.

In kurz möchte das auseinandernehmen:

- 1) Was sind Grafts
- 2) Was ist das für ein Medikament, dass die Durchblutung steigert, wieso bekommt es jeder und wieso kenne ich es dann nicht? (bitte sag nicht, dass du Minox meinst)
--> Und warum zum Teufel soll das für mich ein Anhaltspunkt sein
- 3) Focus...Medizin... seriöse Quelle? Haben die überhaupt einen IMPACT-Factor? Ohne Worte.

Ich finde es überhaupt nicht schlimm, wenn sich hier User äußern, die wenig Ahnung haben, oder um Rat äußern und das auch so darstellen. Aber wenn angebliche Experten irgendetwas laut in den Raum werfen... gruselig... :?

Liebe Grüße euch Allen, und Mona, ich wäre auch sehr gespannt, wo du denn tätig bist.

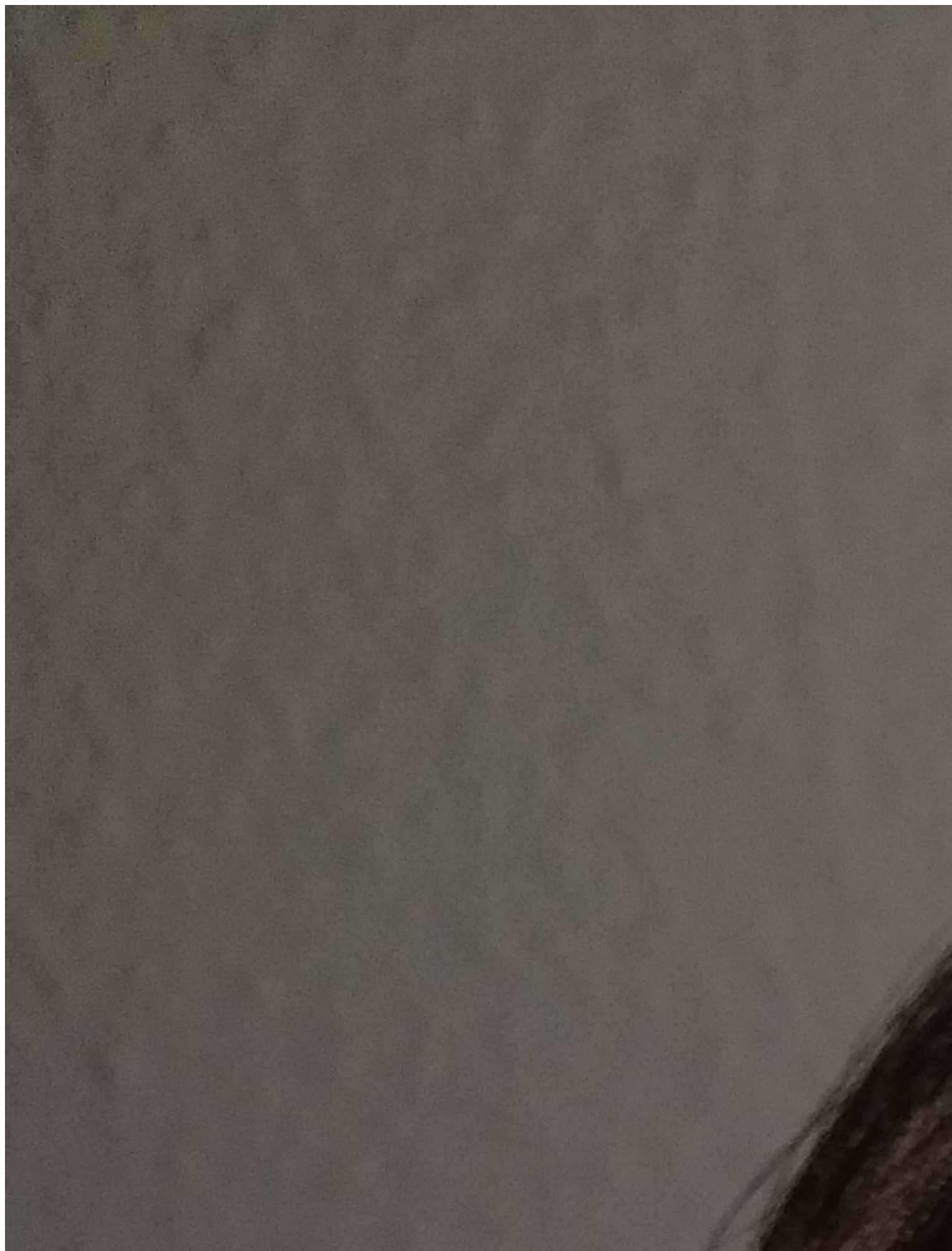
Thor

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [daniel91](#) on Sun, 03 Mar 2019 10:52:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also das sind nun 5200 Grafts, 9 Tage danach, ein Medikament zur steigerung der Durchblutung habe ich nicht bekommen.
Hoffe dieses Foto brennt sich auch in deinem Kopf ein.

File Attachments

1) [IMG_20190303_114814.jpg](#), downloaded 322 times

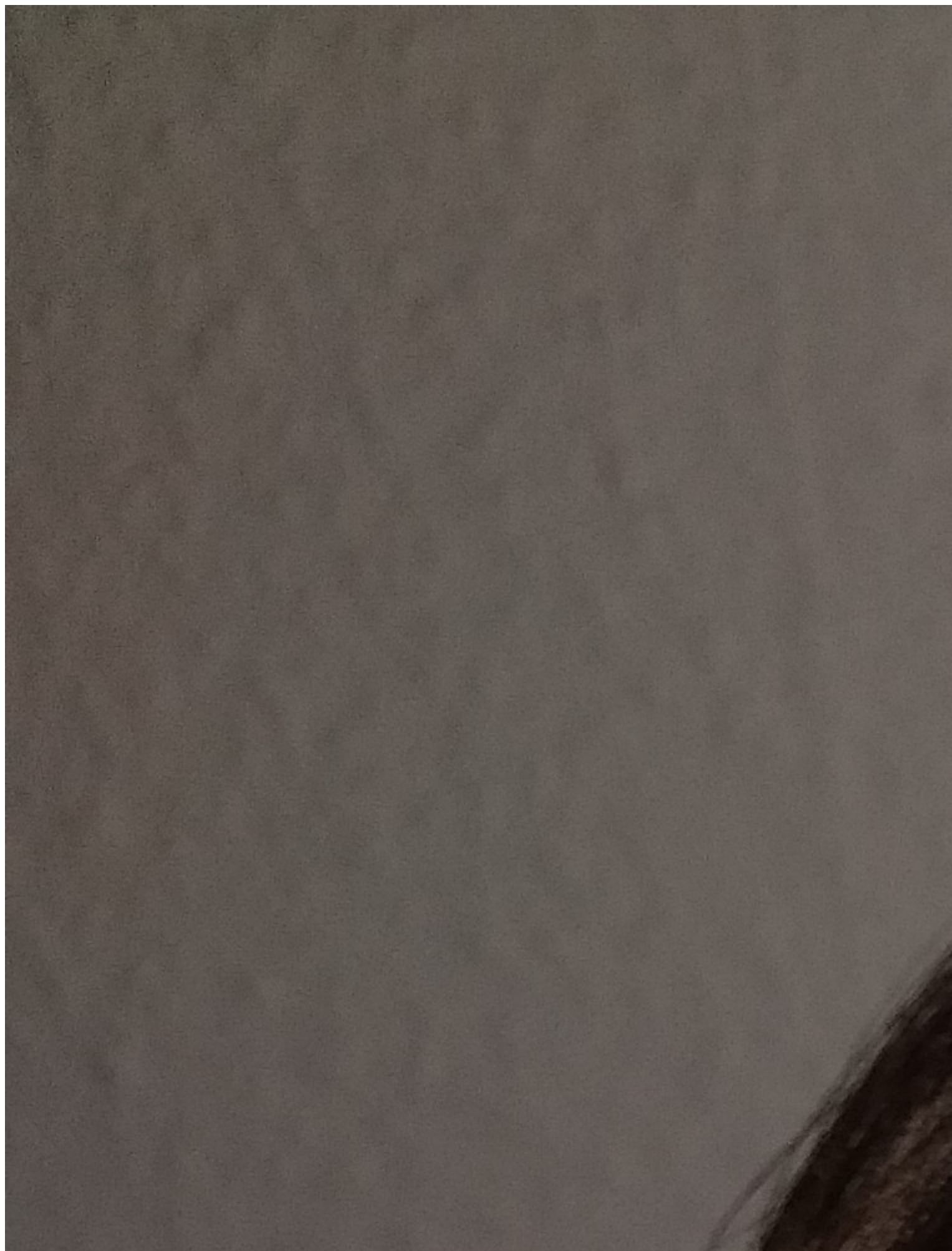


Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [daniel91](#) on Sun, 03 Mar 2019 10:53:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also das sind nun 5200 Grafts, 9 Tage danach, ein Medikament zur steigerung der Durchblutung habe ich nicht bekommen.
Hoffe dieses Foto brennt sich auch in deinem Kopf ein.

File Attachments

1) [IMG_20190303_114814.jpg](#), downloaded 1062 times



Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [Sibel Tan](#) on Sun, 03 Mar 2019 12:36:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal! Ich bin gerade bei der Auswahl der Kliniken und Ärzte, da ich gerade im Aufbau meines Unternehmens bin. Transparent bin ich alle mal denke ich, denn sonst hätte ich mich einfach als Patient ausgeben können um so Werbung für einen Arzt oder eine Klinik zu machen. Abgesehen davon, habe ich auch in meinen Kommentaren für niemanden geworben bzw. niemanden verunglimpft. Ich habe lediglich meine Meinung geäußert. Die Haut ist das größte Organ des Menschen und auch eine Haartransplantation birgt Risiken. Wer mindestens einmal bei einer Haartransplantation dabei war, weiß, dass es unwahrscheinlich ist, dass bei einem Eingriff von 6 bis 7 Stunden, sich da jemand noch die Zeit nimmt um jedes einzelne Haar zu zählen! Und meiner Meinung nach ist es unseriös auf diese Art zu werben! Jeder kann gerne selber Recherchen anstellen, wenn er denn der Meinung ist, dass es gesundheitlich nicht bedenklich ist, so viele Grafts wie möglich zu transplantieren - ich bin anderer Meinung! Übrigens habe ich auch nicht behauptet ein Arzt oder Experte zu sein! Ich habe nur gesagt, dass ich mit dieser Materie zu tun habe. Was glaubt ihr denn, warum manche Kliniken die Graftanzahl so betonen?? Weil der Eindruck erweckt wird, dass man mehr für weniger Geld bekommt - das ist eine Marketingstrategie sonst nichts. :roll:

Subject: Aw: Klinik Osmanoglu Hastanesi bekannt?
Posted by [LabraThor](#) on Sun, 03 Mar 2019 13:16:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich frage mich immer noch was diese Grafts sind.
Und was ist nun dieses Medikament, welches mich nachdenklich machen soll?

Warum werden GRAFTS angegeben? Es ist ein maximal wichtiger Bestandteil der Haartransplantation und Indikator für Länge, Aufwand, Dichte einer OP. Weiterhin muss sie bekannt sein für die weitere Planung (Donormanagement)...

Oh weh, oh weh...
